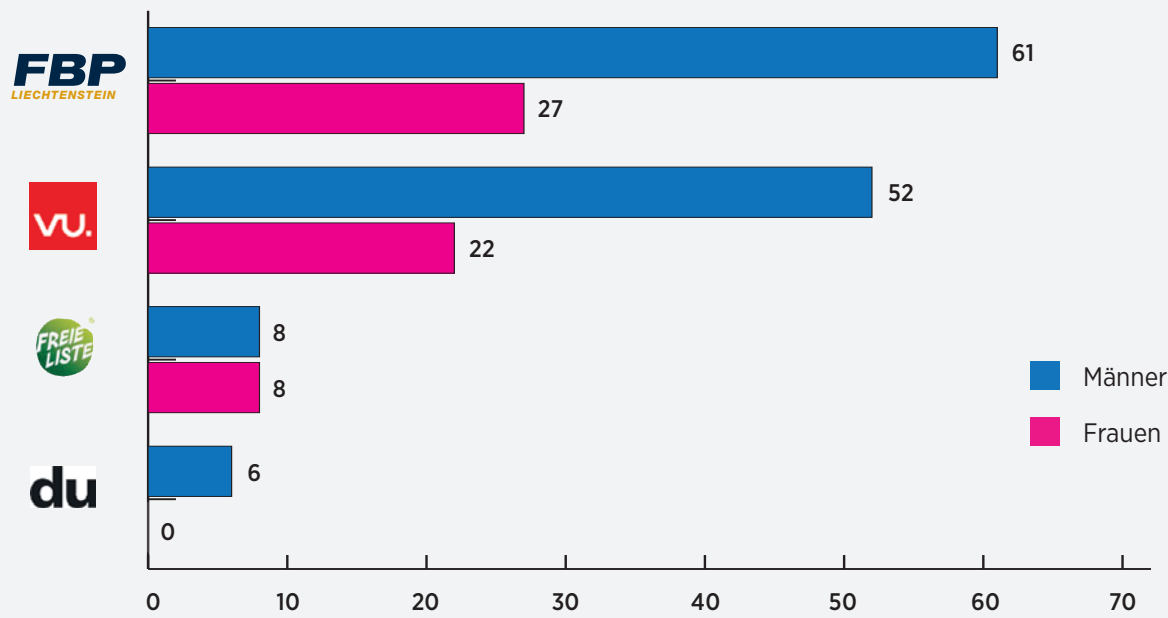


# Schwerpunkt Wahl 2015 - Übersicht der Kandidaten

## Gemeinde- und Vorsteherwahl 2015

Anzahl der Gemeinderatskandidaten nach Parteien, Gemeinde und Geschlecht



Gemeinde	FBP		VU		Freie Liste		du		Gesamt	
	M	F	M	F	M	F	M	F	M	F
Vaduz	7	3	6	3	2	0	1	0	22	6
Triesen	8	2	6	2	0	2	1	0	21	6
Balzers	5	3	5	2	1	1	1	0	18	6
Triesenberg	7	1	6	2	1	0	1	0	18	3
Schaan	5	4	7	3	1	1	1	0	22	8
Planken	3	2	2	0	0	0	0	0	7	2
Eschen	7	2	6	4	1	1	1	0	22	7
Mauren	7	3	5	1	1	3	0	0	20	7
Gamprin	4	2	3	2	0	0	0	0	11	4
Ruggell	4	2	3	1	0	0	0	0	10	3
Schellenberg	4	3	3	2	1	0	0	0	13	5
<b>Gesamt</b>	<b>61</b>	<b>27</b>	<b>52</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>184</b>	<b>57</b>

Grafik: «Volksblatt»/Benvenuti, Fotos: ZVG, Quelle: FBP, VU, Freie Liste, DU

## Vorsteherkandidaten von FBP und VU

	Ewald Ospelt FBP		Clemens Latenser VU
	Günter Mahl FBP		Ernst Trefzer VU
	Hansjörg Büchel FBP		Patrick Büchel VU
	Armin Schädler FBP		Christoph Beck VU
	Kein Gegenkandidat		Daniel Hilti VU
	Kein Gegenkandidat		Rainer Beck VU
	Kein Gegenkandidat		Günther Kranz VU
	Freddy Kaiser FBP		Kein Gegenkandidat
	Kein Gegenkandidat		Donath Oehri VU
	Maria Kaiser-Eberle FBP		Mario Wohlwend VU
	Norman Wohlwend FBP		Kein Gegenkandidat

### Informationen für Jungwähler

## Wählen ist keine Kunst – Easyvote-Broschüre für die Gemeinderatswahlen

**RUGGELL** Die wenigsten Nichtwähler wählen nicht, weil sie nicht wissen wie, sondern weil es ihnen an Informationen fehlt. Aus diesem Grund veröffentlicht der liechtensteinische Jugendrat auch für die Gemeinderatswahlen 2015 die neutrale Wahlbroschüre «easyvote». Darin sollen den jungen Wählern «kurz und knackig» die wichtigsten Informationen zu den anstehenden Wahlen vermittelt werden. Die Broschüre hat sich seit den Landtagswahlen 2013 sichtbar verändert. Nicht zuletzt die grössere Zahl der Kandidaten bei den Gemeinderats-

wahlen hat einige Veränderungen mit sich gebracht. Deshalb habe man sich entschlossen, anstelle einer Broschüre für das gesamte Land jeweils eine für Oberland und Unterland zu erarbeiten, erklärt Brian Haas vom Jugendrat. Doch auch der Theorieteil wurde für die Gemeinderatswahl stark angepasst. Es sei darum gegangen, zu erklären, welchen Platz die Gemeinden eigentlich im liechtensteinischen Staatswesen einnehmen, argumentiert Haas. Eine weitere Neuerung ist den Rückmeldungen zur Broschüre von 2013 geschuldet. Um

dem Wunsch nach mehr politischen Inhalten nachzukommen, wurden «Statements» der 16 Vorsteherkandidaten eingeholt. Auch die Gemeinderatskandidaten seien befragt worden, erklärt Haas. Da deren gesammelte Antworten jedoch den Umfang einer «knackigen» Publikation sprengen würde, hat sich das Projektteam des Jugendrates für eine andere Lösung entschieden und wird diese Informationen im Internet veröffentlichten. Zu diesem Zweck wurde mit easyvote.li eine neue Homepage ins Leben gerufen. Dort finden sich Informationen rund

um Projekt und Wahlen. «Wir haben gemeinsam mit Partnern ein wachsendes Lexikon aufgebaut, welches Begriffe aus der Politik, die vielen unbekannt sind, erklärt», beschreibt Haas die Inhalte.

### Die Broschüre im Briefkasten

Rund 3000 Broschüren sollen in zwei bis drei Wochen in den liechtensteinischen Haushalten ankommen. «Wir konnten auch dieses Jahr die Gemeinden und die Regierung wieder mit ins Boot holen», so Haas. Somit bekommen alle liechtensteinischen Staatsbürger zwischen 17 und 25 Jahren die

Broschüre bis voraussichtlich 18. Februar nach Hause geliefert. Alle anderen können die Publikation über die Easyvote-Webseite bestellen. Die Bedeutung des Projekts ist für den Jugendrat klar: Die Broschüre ist eine Vorbereitung. «Es ist wichtig, dass die Jugendlichen schon vor ihrer ersten Wahl genügend Informationen haben, deshalb schicken wir die Broschüre ja bereits an die 17-Jährigen», schliesst Haas. (alb)

Interessierte, die sich über die Wahlen informieren oder die Broschüre bestellen wollen, können dies unter [www.easyvote.li](http://www.easyvote.li)

ANZEIGE

# Jahrestreffen der FBP Senioren

**Sonntag, 1. Februar 2015**  
**Kleiner Saal, Schaan**  
 14.30 – 18.00 Uhr



**Referat Prof. Dr. rer. pol. Peter Gross**  
**Titel: Wir werden älter. Vielen Dank. Aber wozu?**  
 (Buch erschienen in der 5. Auflage)

Musikalische Einlagen der Seniorenmusik umrahmen das Programm.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Um Anmeldung wird gebeten.

Telefon +423 237 79 40  
 oder [fbp@fbp.li](mailto:fbp@fbp.li)